

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Neustadt a.Main vom 11.07.2019

Anwesend: Morgenroth Stephan, Erster Bürgermeister; Benkart-Weyer Michaela; Braun Wieland; Fleckenstein Anton; Fleckenstein Julian; Gowor Peter; Grübel Rosalinde, 3. Bürgermeisterin; Hartung Sandra (ab TOP 3); Kimmel Stefan (nicht bei der Vorberatung, erst ab TOP 1); Schwab Klaus, 2. Bürgermeister; Selke Susanne

Abwesend: Maier Wolfgang; Weyer Christian

TOP 01	Begrüßung durch den Bürgermeister und Genehmigung der Niederschrift vom 11.04.2019
---------------	---

Der Bürgermeister erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist.

Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Der Bürgermeister stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung und möchte den möglichst allen Mitgliedern des Gemeinderates die Teilnahme am TOP 2 ermöglichen. Daher würde er diesen als TOP 5 behandeln und den TOP 5 als TOP 3 behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde den Mitgliedern zugestellt. Die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung zur Einsichtnahme auf.

Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

TOP 02	Errichtung einer Fertiggarage am Anwesen "Nelkenweg 8"
---------------	---

Das Bauvorhaben liegt im Ortsteil Erlach im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Erlach“.

Durch einen Erdgas-Tank südlich des Wohngebäudes kann das Baufenster für das Nebengebäude nicht gehalten werden. Ursprünglich plante der Bauherr daher komplett außerhalb des Baufensters an die Grundstücksgrenze. Hierdurch hätte eine Hecke weichen müssen, die der Nachbar unbedingt erhalten wollte.

Somit wurde zwischen den beteiligten ein Kompromiss gefunden, der dem Bauherrn die Errichtung der Garage und den Erhalt der Hecke ermöglicht.

Die beantragte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans durch die Baugrenzenüberschreitung wurde mit dem Überbau eines unterirdischen Flüssiggastanks begründet.

Durch den Grenzabstand von 1,5 m ist noch eine isolierte Abweichung von den Abstandsflächen nötig, die vom Landratsamt ausgesprochen werden muss. Hier verzichtete der Bauherr zugunsten des nachbarlichen Friedens auf eine Grenzbebauung und der Antrag sollte befürwortet werden.

Bei einer Zufahrtslänge von 3,20 m bis 4,20 m wird der benötigte Stauraum nach der Garagen- und Stellplatzverordnung zwar gerade so eingehalten, trotzdem will der Bauherr hier einen elektrischen Garagentorantrieb verwenden.

Der Gemeinderat stimmt der isolierten Befreiung von der Baugrenzenüberschreitung und der isolierten Abweichung von den Abstandsflächen zur Errichtung einer Fertiggarage im Nelkenweg 8, Fl.-Nr. 202/25 Gemarkung Erlach zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 03 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Quelle (technische Anlagen)

Bürgermeister Morgenroth teilt mit, dass die Arbeiten für die Elektro- und Steuerungstechnik im Quellsammelschacht (Baufachlos 6) vom Büro Baurconsult aus Haßfurt beschränkt ausgeschrieben wurden. An sieben Firmen wurde das Leistungsverzeichnis zur Bearbeitung verschickt. Zur Submission am 13.06.2019 um 14.00 Uhr lagen 3 Angebote vor.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die der Firma Richter Steuerungstechnik GmbH aus Kasendorf mit einer angebotssumme von 39.343,01 € vorgelegt. Die Firma Richter Steuerungstechnik ist als fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Daher schlägt das Büro Baurconsult vor, den Auftrag für die Elektro- und Steuerungstechnik im Quellsammelschacht (Baufachlos 6) zum Angebotspreis von 39.343,01 € brutto an die Fa. Richter Steuerungstechnik GmbH aus Kasendorf zu erteilen.

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Elektro- und Steuerungstechnik im Quellsammelschacht (Baufachlos 6) zum Angebotspreis von 39.343,01 € brutto an die Fa. Richter Steuerungstechnik GmbH aus Kasendorf zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 04 Vollzug des Art. 102 Abs. 1 und 3 Gemeindeordnung (GO)

TOP 04 A Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Neustadt a. Main für das Jahr 2017

Bürgermeister Morgenroth bittet Frau Hartung in ihrer Eigenschaft als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses den Tagesordnungspunkt zu übernehmen.

Frau Hartung gibt dem Gemeinderat folgenden Bericht:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Neustadt a. Main, bestehend aus den Mitgliedern des Gemeinderates:

Fr. Sandra Hartung, Vorsitzende
Fr. Susanne Selke

Herr Christian Weyer (entschuldigt)

hat am 14.03.2019 die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2017 durchgeführt.

Den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses lagen dabei der Jahresrechnungsabschluss, das Sachbuch, sowie die vollständigen Rechnungsbelege dieses Jahres zur Einsichtnahme und Prüfung vor.

Es wurden keine Prüfungsfeststellungen getroffen.

Im Ergebnis kann Folgendes festgestellt werden:

- Das Sachbuch und die Rechnungsbelege wurden in Stichproben auf die sachliche Richtigkeit und Übereinstimmung geprüft. Beanstandungen grundsätzlicher Art sind nicht veranlasst.
- Die laufenden Einnahmen und Ausgaben sind rechtzeitig und vollständig eingezogen und geleistet worden.
- Der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beim Vollzug des Haushaltsrechts wurde beachtet.

Die Rechnung der Gemeinde Neustadt a. Main für das Rechnungsjahr 2017 schließt ab im:

Verwaltungshaushalt	Einnahmen	Ausgaben
Haushaltsansatz	2.247.450,00 €	2.247.450,00 €
Rechnungsergebnis	<u>2.365.266,93 €</u>	<u>2.365.266,93 €</u>
mehr/weniger	117.816,93 €	117.816,93 €
Vermögenshaushalt	Einnahmen	Ausgaben
Haushaltsansatz	2.143.000,00 €	2.143.000,00 €
Rechnungsergebnis	<u>2.336.071,06 €</u>	<u>2.336.071,06 €</u>
mehr/weniger	193.071,06 €	193.071,06 €

TOP 04 B Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung bzw. des Jahresabschlusses 2017
--

Frau Hartung schlägt vor, die Feststellung zu beschließen.

Der Gemeinderat folgt dem Vorschlag und stellte die Jahresrechnung bzw. den Jahresabschluss 2017 fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 04 C Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung

Der Gemeinderat kommt der Empfehlung nach und erteilte Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	1

Bürgermeister Morgenroth nahm aufgrund seiner pers. Beteiligung an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

TOP 05 Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Spielplatzes St.-Johannes-Weg in Erlach

Bürgermeister Morgenroth berichtet von verschiedensten Aktivitäten seit der letzten Gemeinderatssitzung im April 2019. So fanden u.a. mehrere Ortstermine statt, das Gelände wurde vermessen, TÜV-Gutachter waren vor Ort usw. Er bedankte sich hier bei allen, die sich dafür eingesetzt haben und viel Arbeit in das Projekt gesteckt haben. Besonderen Dank für das große Engagement richtete er an Herrn Dieter Riedel sowie an Ellen Günther. Beide investierten viel Zeit in das Projekt. Aufgrund der verschiedenen Besprechungen und weiteren gemeinsamen Planungen ergibt sich folgende

Kostenzusammenstellung für die Sanierung Spielplatz Erlach-Nord (St.-Johannes-Weg)

• Röhrenrutsche	4.154,53 EUR
• Podest für Röhrenrutsche (Material; Bau in Eigenleitung)	ca. 400,00 EUR
• Piratenschiff	7.563,92 EUR
• Fundament für Piratenschiff (Eigenleistung)	ca. 300,00 EUR
• Sandkasten	402,22 EUR
• Rheinkies (für Bestands- und neue Spielgeräte) 45,20 to/60,80 m ³	ca. 2.500,00 EUR
• Weidentunnel	ca. 200,00 EUR
• Aufstiegshilfe Material Lärche mit Befestigungen	ca. 600,00 EUR
• Unkrautvlies	ca. 300,00 EUR
• Holzbalken (Austausch von vorhandenem Spielgerät)	ca. 300,00 EUR
• Sonnenschutz	

Gesamtkosten für Spielgeräte und Material rd. 16.720,67 EUR

Nicht inbegriffen ist die Arbeitsleistung (Maschinen und Personen), da diese durch die ARGE „Spielplatz Erlach-Nord“ organisiert und ausgeführt wird. Die Gemeinde hat lediglich die Bauaufsicht (Kontrolle der normgerechten Ausführung).

Als feste Spendenzusagen liegen aktuell vor:

- Firmen 750,00 EUR
- Spende durch Privat für den Sandkasten 400,00 EUR
- Sonnenschutz (private Spende, Sonnensegels incl. Halterungen/Pfosten nach Anforderungen)

Dadurch belaufen sich die Kosten der Gemeinde auf (netto) 15.570,00 EUR.

Für Bürgermeister Morgenroth ist noch immer ein großer und zentraler Spielplatz in der Dorfmitte sinniger. So könnte der Dorfplatz weiter ausgebaut und mit Leben gefüllt werden. Aus dem Gemeinderat folgten einige Gemeinderatsmitglieder diesem Ansinnen. Nach 3. Bürgermeistern Rosalinde Grübel sind aber die noch höheren Kosten der Instandsetzung des Dorfplatzes gegenüber der erarbeiteten Lösung zu betrachten.

Der Gemeinderat beschließt den Spielplatz Erlach-Nord, wie vorgestellt, zu sanieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	7
Persönlich beteiligt:	0

TOP 06 Verschiedenes**TOP 06 A 1250 Jahrfeier**

Bürgermeister Morgenroth bedankte sich bei den Bürgern von Neustadt a.Main und Erlach für ein grandioses Dorffest am vergangenen Wochenende. So seien nur positive Rückmeldungen bekannt, was eine exzellente Werbung für die Gemeinde Neustadt a.Main darstellt.

TOP 06 B Tag der Offenen Quellen

Bürgermeister Morgenroth lädt die Bürger von Neustadt a.Main und Erlach am 21.07.2019 von 15:00 – 17:00 Uhr zum Tag der offenen Quellen ein. Hier kann der Ursprung des gemeindlichen Trinkwassers in der freigelegten Neuhöllbrunn- sowie Zwitzgrundquelle erkundet werden.

TOP 06 C Nächste Sitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, 26.08.2019 um 19:30 Uhr statt.

Es folgte eine nicht öffentliche Sitzung.